



SDG 11: Städte und Siedlungen inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig gestalten.



Moloch Stadt. Mehr als die Hälfte der ErdbewohnerInnen lebt mittlerweile in Städten. Doch Lebensqualität, Sicherheit und Nachhaltigkeit sind bei dieser rapiden Urbanisierung vielerorts auf der Strecke geblieben.

Foto: UNIDO / Chau Doan

Die weltweite Stadtbevölkerung wächst, besonders stark in Afrika und in Asien. Viele StadtbewohnerInnen leben dabei unter schwierigen Bedingungen. Es fehlt an Straßen, Wasser und Energieversorgung, gesundheitlichen Dienstleistungen und an Schulen. Vor allem die Slums, in denen weltweit 863 Millionen Menschen leben, sind häufig Orte ohne Infrastruktur. Und dennoch: Viele StadtbewohnerInnen, darunter auch viele BewohnerInnen der Slums, Favelas, Barriadas, Compounds usw., schaffen den Weg aus der extremen Armut. Die Armutsraten in den Städten sind deutlich niedriger als auf dem Land (über 70 % der Armen leben auf dem Land).

Auch in Österreich nimmt die Verstädterung zu. Bei uns leben mittlerweile 55 % der Menschen in „urbanen Räumen“. Dies führt zu Versorgungsengpässen (Gesundheitsbereich, Schulen, Behörden) im ländlichen Raum, wo die Bevölkerungsdichte abnimmt und Infrastrukturleistungen deutlich teurer werden. In den Städten wiederum wachsen das Verkehrsaufkommen und die Bebauungsdichte. Gleichzeitig wird der städtische Wohnraum knapp und damit immer teurer, was vor allem für Geringverdienende und große Familien zunehmend zum Problem wird. Die SDGs fordern die Regierungen der Welt auf, für „angemessenen, sicheren und bezahlbaren Wohnraum“ zu sorgen.

Anteil der extrem Armen an der Stadtbevölkerung / Landbevölkerung

Welt	Stadt (1990)	Land (1990)	Stadt (2008)	Land (2008)
	20,5 %	52,5 %	11,6 %	29,4 %

Quelle: Worldbank Development Indicators (www.worldbank.org – Dez. 2015)

- [A]** Welche Vermutungen haben Sie darüber, warum die Armut in den ländlichen Gebieten meist größer ist als in den Städten?
- [B]** Wie könnte man mit der (weltweiten) Landflucht umgehen? Nennen Sie bitte dazu einige Stichworte.
- [C]** Wo sehen Sie in Ihrer Stadt (bzw. in der nächstgelegenen Stadt) Defizite oder auch Erfolge bezüglich einer sozial und ökologisch nachhaltigen Entwicklung?